

Kernlehrplan Sek I Gesamtschule (G8) NRW – Englisch	Material- und Projekt-Angebote zum Globalen Lernen des Welthaus Bielefeld e.V. und anderer NGOs aus der Region (Auswahl)
<p>Klasse 5 – 6</p>	<p>I. Projektangebote</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Einheiten zu verschiedenen Globalisierungsthemen, die in englischer Sprache durchgeführt werden können (z.B. Thema Wasser) entwickeln auf Wunsch Annabelle Mayntz (Deutschland) & Pip Cozens (England) von ART at WORK e.V. Bielefeld, Kontakt: s.u.
<p>Ende Jahrgangsstufe 8 Nationale und regionale Identität am Beispiel einer Region in Großbritannien oder den USA, Migration als persönliches Schicksal, Einblicke in aktuelle kulturelle Ereignisse (u.a. Musik, Fernsehen)</p> <p>Kinderrechte, Kinderarbeit</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Menschenrechte: Arbeitsmigration am Beispiel von Mexiko, USA (Welthaus) Klassen 8–10, Sprache: Englisch (5x45 Min.) Einstieg: Film »La linea invisible«. 2./3. Stunde: Arbeit in Gruppen, Internetrecherche (Hintergrund: Migration Mexiko/USA, Menschenrechtsverletzungen, Grenzicherung, Perspektiven der Migration). 4./5. Stunde: Präsentation und Diskussion, Migration in Europa. Mit Gilberto Rescher (Deutsch-Brasilianer) und Lupe Rivera (Mexikanerin) ReferentInnen des Welthaus Bielefeld e.V., Hausgruppe Mexiko ■ Ecological footprint Klassen 8–10 (3x90 Min.) Elektroschrott, Make-up, Essen, Transport, Plastikmüll und Lifestyle sind nur ein paar Themen der Workshops. Mit vielen Beispielen aus der Lebenswelt der Schüler_innen wird gemeinsam erarbeitet, wie wir unseren ökologischen Fußabdruck verkleinern können. Die Schüler_innen können ihre Sprachfähigkeiten testen und lernen zwischen britischem und amerikanischem Englisch zu unterscheiden. *In Kooperation mit Art at Work (Pip Cozens, Annabelle Mayntz) – www.art-at-work.org ■ Children's rights and child labor work Klassen 5–10, Sprache: Englisch (90 Minuten) Was sind Kinderrechte und Menschenrechte? Heute gibt es doch keine Sklaven mehr, oder doch? Welche Verbindungen können wir ziehen zwischen unserem Leben und Konsum und Kinderarbeit in Ländern des Südens? An Beispielprodukten aus der Lebenswelt der Schüler_innen wird ein weltweiter Bogen gespannt zwischen Politik und Realität, zwischen Wünschen und Fakten. In Kooperation...*
<p>Ende Jahrgangsstufe 10 Einblicke in die politischen Systeme der USA und Großbritanniens, Demokratie und Menschenrechte, Sprache und sprachlicher Wandel, Chancen und Risiken des wissenschaftlichen Fortschritts und technologischen Wandels, Einblicke in aktuelle kulturelle Ereignisse (u.a. Literatur, Film)</p>	<p>II. Materialangebote</p> <p>UNICEF (www.unicef.org), Hintergrundinformationen in englischer Sprache zu den Themen Kinderrechte, Migration und Demokratie und Menschenrechte, anschauliche Grafiken zum Download (www.unicef.org/sowc2012/figures.php), Fotos, Foto-Essays und Videos.</p> <p>III. Links</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Forum der Flüchtlingsselfstorganisation »The Voice«: www.thevoiceforum.org ■ Human Rights Watch (unabhängige Untersuchungen und Öffentlichkeitsarbeit für die Wahrung der Menschenrechte): www.hrw.org/americas/mexico ■ Amnesty International (setzt sich weltweit für Menschenrechte ein): www.amnestyusa.org/our-work/countries/americas/mexico ■ The story of stuff (Annie Leonard, The Impact of Overconsumption on the Planet, our Communities and our Health – And how we can make it better): www.youtube.com/watch?v=9GorqroiqgM ■ »Make IT fair« Rap über die Handyproduktion (Arbeitsbedingungen, Ressourcenverbrauch, Technologie) www.youtube.com/watch?v=IzqF_o5XFE